

SITZUNGSPROTOKOLL FACHSCHAFTSRAT CHEMIE UND MINERALOGIE SITZUNG VOM 12.11.14



anwesend: Ken, Anne*, Georg, Judith, Patrick, Toni*, Maximilian, Kevin, Daniel, Lennart St., David* (Verspätung entschuldigt, ab 18:47), Jenni (Verspätung entschuldigt, ab 18:47), Kenneth (Verspätung entschuldigt, ab 18:47), Lennart B.* (Verspätung entschuldigt, ab 20:10)

fehlend: Benjamin (entschuldigt),

mit * markierte Personen sind kooptierte Mitglieder

Gäste: Philip, Nicole, Robert, Max von der Destille (ab 18:47)

Protokoll: Lennart St.

Sitzungsleitung: Kevin

Sitzungsbeginn: 18:40

Kurze Ansage: Wer morgen noch Glasbruch verkauft, muss sofort Daniel Bescheid sagen.

TOP 1: PROTOKOLLE

**Die Protokolle vom 25.10., 22.10., 29.10. und 5.11. werden gemeinsam abgestimmt:
→ 7/0/3 → angenommen**

TOP 2: BERICHTE

Anne: Vortrag Auslandsstudium

- Anne hatte Werbeplakat herumgeschickt, sie hat die Form des Genderns kritisiert, sie wird im StuRa die Plakate nach fertiger Überarbeitung drucken.

Lennart: Treffen studentsicher Mitglieder der StuKo Lehramt

- Das OC-Modul wurde wiederum besprochen. Die studentischen Mitglieder bevorzugen die alte *-Regeleung bei der jede Teilprüfung für sich bestanden werden musste. Sollte es nicht möglich sein diese einzuführen soll der Effekt dadurch abgeschwächt werden, dass die Klausur doppelt zählt und im Praktikum eine Anwesenheitsquote von z.B. 50% eingeführt wird.
- Vor einiger Zeit wurde eine Überarbeitung Der Modulstrukturen entworfen. Derzeit wird dieser Entwurf gesucht um ihn voran zu treiben.

David:

- Der Termin steht weiterhin.
- Werbung über Folien, gemacht von Marika, fb und hp, David möchte auch StuRa-Kanäle nutzen
- Verkauf soll entspannt im Stile eines Flohmarktes ablaufen, von einer besonderen Regulierung wird abgesehen.

TOP 3: ERSTIFAHRT

Prof. Asmis fährt mit Auto an.

43 Erstis sind eingetragen, Platz für 47 vorhanden. Keine gesonderte Werbung für Restplätze.

Übernachtung:

- Ken hat Zimmerverteilung vorbereitet in zwei Varianten. Zum einen eine in der der FSR das zweite Haus allein belegt und zum anderen eine Version in der auch FSRIer im großen Haus sind.

- Wer ist für alle FSRLer im kleinen Haus: 7
- Ein Zimmer FSRLer im großen Haus: 5 → damit wird der FSR und Asmis im kleinen Haus übernachten und die Erstis mit Destille und 11erRat im großen Haus übernachten.
- Es gibt für die Erstis nur 3er und 6er-Zimmer.
- Es gibt keine Geschlechtertrennung.

Anfahrt:

- Gepäckabgabe ab 7:30 Uhr im FSR-Raum
- Vorkommando: 10:30 Uhr mit Achtsitzer, inkl. Einkaufen: Dabei sind: Kenneth, Ken, Toni und Jenni
 - Mitnahme Gepäckstücke FSR: Wer spezielle Reisetasche hat, kann diese im FSR bis 10 Uhr abgeben und bekommt diese nach Limbach transportiert.
- Erste Gruppe: 13:15 im Foyer
 - etwa 25 Erstis
 - Verantwortlich: Kevin
 - Aufgabe: Erstis zählen, Sachsentickets sicherstellen (Ken kauft Basis)
 - Kevin, Georg, Anne, Lennart B.
 - Anwesenheitsliste wird von Kenneth vorbereitet
- Zweite Gruppe:
 - etwa 18 Erstis
 - Verantwortlich: Lennart St.
 - Aufgaben wie erster Gruppenleiter
 - Judith, Patrick, Maximilian, Daniel, Lennart St., Lennart B.
 - Destille

Tagesablauf

- Für alle Aufgaben im Tagesablauf ist jemand zuständig. Dafür gibt es eine Liste.
 - Liste wird diskutiert, Ergebnis wird in der Dropbox platziert.
- Der Gleichstellungsbeauftragte wird Kondome mitbringen und sie bei Bedarf zur Verfügung stellen.
- Georg, Jenni und Lennart bringen Töpfe mit.

Finanzen:

- **Im Rahmen der bereits beschlossenen ErstiFahrt wird ein Auto mittels Teil-Auto gemietet (max 250€). Dies beschließt der FSR mit 9/0/0 → angenommen**

TOP 4: FINANZEN

Der 11erRat fragt nach finanzieller Unterstützung für den großen Fasching. Daniel hat einen Kooperationsvertrag geschrieben. Als Betrag sind 150€ im Raum.

Der FSR C&M möge beschließen, den Chemieefferrat Leipzig e.V. bei der Umsetzung des großen Faschings mit 150€ zu unterstützen: 9/0/0 → angenommen

GO-Antrag auf 9 Uhr zu verlängern: 6/5 → nicht angenommen

GdCh-Ortsverband hat finanzielle Schwierigkeiten wegen vieler Kolloquien, Jcf hat im Januar Jobbörse. Jcf überlegt, der GdCh Geld zu geben sollte der FSR die Jobbörse finanziell unterstützen. Unser finanzielles Limit wäre geschätzt 150€. Das Thema wird nach der Ersti-Fahrt geklärt.

Sitzungsende: 20:40

allgemein werden Abstimmungsergebnisse wie folgt zusammengefasst: Zustimmungen/Ablehnungen/Enthaltungen